

Preussische Zeitung

vorm. im G. Schwetschke'schen Verlage. (Hollischer Courier.)

Anzeige: Bestellen für die fünftägigen...

Nummer 192.

Halle, Dienstag 19. August 1890.

182. Jahrgang.

Halle, den 18. August.

Politische und vermischte Nachrichten.

Zur Gebietsveränderung und Streckungslagen. Wenn in der Provinz bekannt wird, daß die durch den Vertrag...

Anders verhält es sich mit den Stellenanfragen, bezüglich deren die Feststellung der allgemeinen Grundzüge...

Wenn darüber gefogt wird, daß die Anlagen nicht überall gleichmäßig in der Verteilung zu dem bisherigen Gebot...

Das das englisch-französische Interconventionen betreffend der Abgrenzung der hereditären Anwesenheiten...

Nachrichte hätten sich vom Geiste großer Rücksichtnahme bezüglich der deutschen Handels- und Verkehrsinteressen leiten lassen.

Die Wahrgeltensfrage. Bekanntlich rühmen sich die sozialdemokratischen Führer, im Gegensatz zu den...

Aus Ostafrika. Wie dem „Allmonat Tageblatt“ aus Seligoland geschrieben wird, sollen sich dort der Kaiser...

Seligoland und der deutsche Zollverband. Die Nachricht, daß dem Reichstage im November eine Vorlage...

verbund zugehen sollte, wird von verschiedenen Seiten mit dem Hinweis auf Art. 12 Ziff. 5 des deutsch-englischen...

Die Meldung, Fürst Bismarck habe in Schönhausen dem angarischen Abgeordneten...

Colonates. Der f. herrliche Consul Dr. Gering, leuchttrag mit der familiären Nachkommung der Funktionen...

Während die Einfuhr von Bekafrika in Hamburg eine geradezu überaus hohe erreicht hat, ist seit...

Aus dem sozialdemokratischen Parteitag. Das Berliner Volksblatt kündigt auf nächsten Mittwoch...

Wie hatte ich mich geirrt in dieser Annahme! Je alle drei bis fünf Jahre kommt ganz regelmäßig der Vogel auf...

Von der lieben Gifelkeit.

Auf einer großen Festlichkeit im Kreise eines Vereins, dessen Spitze das Wort der Humanität in goldener Schrift...

Ueber und über war ihre herrliche Gestalt besetzt mit zierlichen, schneeweißen Täuschchen, die h. mit Laubentblättern...

Einige Jahre später las ich, daß der Lord Souths seiner Braut, einem schönen, hochgebildeten und steinreichen...

tionens der Welt genau um desselben Fehlers willen ihrer Herzlichsten den Nachsicht erlangen.

Während in Europa, d. h. in allen Hauptstädten, noch große Vorräte an Schmidwägen, selbst von Tausenden...

Anfangs hatte ich mich damit getrostet, daß, wenn die vielen Tausende von Wägen, welche, wie erwähnt, in...

Seit einem Jahrzehnt und darüber taucht die feigige Mode des Schmuckes mit Vogelblättern bei unsern Frauen...

Wenn ich von Zeit zu Zeit Strafe für Strafe mit die Schauspieler der Vogelgeschäfte ansehe, so finde ich allerdings...

Der Hauptmarkt für Vogelblättern aus den überseeischen tropischen Ländern ist London. Von hier aus geht die...

Zur Verarbeitung für solche Schmuckgegenstände wird fast keine Vogelart verschont, namentlich aber die kleinen Vogelchen...

Ist sich der Herr Abg. Auer mit Namensunterfertigung im Berliner Volksblatt... über diese Taktik vornehmen. Herr Vogel erklärt jeden Tag mindestens eine Erklärung. Herr Diebstedt mißbilligt jeden zweiten Tag eine. Dieß lebhaft geführte Diskussion zwischen Partei und Fraktion würde gewißlich mit so viel Eifer von letzterer Seite unterhalten, wenn man des Ausfalls der Delegirtenanhalt zum Parteitag unter allen Umständen nicht wäre.

Der dritte deutsche Fiskalvertrag tritt am 21. August in Dresden an. Der erste wurde in München, der zweite in Freiburg im Schönenberg, der dritte in Berlin geschlossen. In Dresden wird sich bereits mit der Debatte der deutschen Fiskalverträge, sowohl der Sozialen, als der Reichsvereine, so wie die Verdienste erworben, daß man auch den Bedingungen der Verhandlungen des diesjährigen Fiskalvertrages mit Spannung entgegen sieht.

Dr. Hart Peters veröffentlicht, wie wir der Köln. Zig. entnehmen, in den Times das folgende vom Vord des Damiers 'Mabura' den 3. August datirte Schreiben: „In den Times vom 18. Juli veröffentlichte Hr. Bigham den Inhalt eines Briefes, welchen er von Mr. Gordon erhalten hat. Der Brief enthält das Datum Uganda, 18. März. In demselben schreibt Hr. Gordon: Der deutsche Reisende Dr. Peters ist auf dem Expeditionen in Uganda angekommen. Dieser Reisende hat mir berichtet, daß er nach Uganda gekommen ist, und daß die Wünsche der englischen Mission und der protestantischen Partei, so erlaube ich mir, Ihnen mitzutheilen, daß ich nach Managor-Ruhoga gereist sei auf Einladung des Königs Mwangi, der französischen Mission und der Herren Gordon und Walter letzter von letztem erhielt ich ein Bulungoquie, 13. Februar 1890, an der östlichen Seite des Nil datirte Schreiben, welches ich zur Hand habe und in dem es heißt: Mir haben einen Brief geschrieben und abgedruckt, in welchem Sie mich einladen, nach Uganda zu reisen, um die dortigen Angelegenheiten zu untersuchen. Ich habe Ihnen ein Brief, in welchem ich nach Uganda entboten wurde, wurde erklärt, daß die Herren von Uganda, welche damals auf Bulungoquie, einer Insel des Victoria-Nyanza, weilten, bezüglich die Hülfe Frankreichs angefordert hätten, welcher bei ihnen noch weitlicher Richtung vorzugehen war, und ebenso verschiedene Male die Hülfe der Expedition der Britischen Ostindien-Gesellschaft unter Mr. Gordon, welche in demselben Brief von Ihnen über die 200 Bewaffnete abholte. Ich hatte seine Kunde, daß irgend eine Partei etwas dagegen hätte, daß ich in Uganda einträte. Abererretzte aber (wachen Dr. Gordon wie Hr. Walter) wiederholt Ihre Verabredung darüber aus, daß ich einträte, und daß ich die Hülfe der Expedition der Ordnung in Uganda und zur Wiederherstellung der christlichen Partei. Der vom 18. März datirte Brief Mr. Gordons laut weiter: Dr. Peters zog ab von Uganda und legte über den See mit dem unterirdischen Boot. Ich schickte mir, zu benutzen, und ich habe den 20. März datirte Brief, und daß ich bestimme, Mr. Gordon nicht vom 18. März datirte haben kann, daß ich das Land verlassen hätte.“

Neuroorganisation des Freisinnigen. Am 24. d. M. findet zu Frankfurt a. d. O. ein freisinniger Parteitag für die Pfalz statt, auf welchem über Neuroorganisation der Partei berathen werden soll. Ein weiterer Punkt der Tages-Ordnung ist die Festlegung eines bestimmten Tages im Jahre zu einer gefälligen Vereinigung der freisinnigen Partei aus ganz Süddeutschland, und es sind Einladungen ergangen an die Parteifreunde Hessens, Badens, Rheins und der Stadt Frankfurt. Da und dort spricht man, wie der Köln. Zig. geschrieben wird, auch von Anknüpfung engerer Beziehungen zu der Demokratischen Süddeutschen. Ein vielversprechender Anfang dazu ist ja gemacht mit der Verbreitung des Freisinnigen und der Demokratie im Wahlkreise Kaiserlautern-Rheinheimthalen.

Kaiser Wilhelm in England.

I. Empfangs-Vorbereitungen in Karwa. Während Sr. Kaiserthum wenig oder gar nichts von den bevorstehenden Kaiserthum weiß, erzählt man dort von Karwa Wunderdinge. Der vielfache Millionär, Große Industrielle, Bankier und Reichsbesitzer soll auf seinen Besitztungen in Karwa große Feuerwerke, Häuser und Brücken erbauen lassen, um die Kaiserthum zu empfangen und die Offiziere unterbringen; eine eigene Verfertigung soll geleistet sein und Wagenladungen aus allen Ländern Europas das Beste, Kräfte und vor Allem Zucker nach dem Schatz des Kaiserthum zu liefern. Die Kaiserthum soll sich bereits in die genannte Kaiserthum aus seiner Villa in Sarksee Selo nach Karwa überführen und bestelle vom 16. dem Tage der Ankunft des kaiserlichen Kaisers, die tägliche Lieferung eines ganzen Waggons Kohlen aus Karwa. Das Kohlenministerium hat 100 Waggons, die 100 Waggons und drei Waggons Borräthe nach Karwa geschickt.

größere farbenprächtige Vogel mit 25-30 Mart und darüber.

Infolge verschiedener Anstellungen in den Zeitungen und der Bestrebungen vieler Frauen kam der Rufstand mit Vogelbällen aus der Mode und jede vornehme und gebildete Dame schämte sich denselben; oder siehe da, wenn sich unsere Frauen und Töchter nicht mehr trugen, so hatten sich die Dienstmädchen oder die Fabrikmädchen und selbst bis zu den Frauen der Arbeiter herab, denn nun war ja dieser Zug billig geworden und damit leider im eigentlichen Sinne des Wortes volkstümlich.

Erklärungsweise immer voran, wie in aller überfälligen und verzerrten Civilisation überhaupt, so auch in dieser Unflut im Besonderen, gegen selbstverständlich die Frauenwelt. Sie ihnen muß die Mode immer Absonderliches, Pitantes, bringen. Da schreiben die Zeitungen über den neuesten Fundament, welches die Tyrannin Mode in Paris verlangt, folgendes: „Das Department der Höflichkeit in England ist einer der großen Landungsbahnen oder richtiger gesagt Hüterorte für die aus Afrika heimkehrenden Schwärme. Hier hat man nun eigene Drähte gezogen und elektrische Batterien angebracht, um die Vögel, wenn sie vom Flug über das Meer ermußt gekommen und sich auf den Drähten niederlassen, vermöge starker elektrischer Schläge zu vielen Hunderten, selbst zu Tausenden zu tödten. Dann werden sie foglich präparirt, d. h. abgeholt und in großen Körben nach Paris geschickt.“ Diese wahrhaft barbarische Vernichtung der harmlosten und zugleich nützlichsten Vögel, welche wir in Europa haben, lediglich um der menschlichen Gierlichkeit willen, wird dort schon seit Jahren betrieben, jedoch in Folge dessen die früher außerordentlich vielflossigen Schwärme der Schwärme bereits nur zu sehr verringert sind; so man meinte, diese Vögel hätten um der Verfolgung willen auf ihrer Wanderung einen andern Weg genommen. Jetzt endlich haben die ornithologischen und Affirmationsvereine sich der Sache bemächtigt, indem sie recht thätig diesem argen Unflut entgegengetreten. Ob es etwas nützlich wird?

Die zutreffendste und zugleich härteste Verurtheilung, welche der Dutz- und Miederdruck mit Vogelbällen unserer Frauen erhalten hat, ist ihm von den Japanerinnen zu Theil geworden. Eine Zeitung in Peking sagt ungefähr:

In Karwa wird am 18. August Sr. Majestät der Kaiser dem Großherzog des Großherzogthums Sachsen-Coburg und Gotha die Ehrenbürgerrechte verliehen. An den Kaiserthum wird sich ein Kavallerie-Regiment, ein Infanterie-Regiment und ein Kavallerie-Regiment mit einem Bataillon als besonders Hauptbatterien und in der Garnison eine eigene Kirche. Am 18. August, als dem Tage der Bekrönung Christi, feiert das Kavallerie-Regiment sein Jubiläum und die Kaiserthum. Das Regiment wurde von Peter dem Großen 1683 zusammen mit dem Regiment Sienowoff gegründet, und zwar aus der Spielkompanie des jungen Peter, als die Streifen rekrutirten. Das Regiment, welches sich seinen Namen nach einem bei Moskau gelegenen Orte.

II. Program in der Reichsliste vom 17-23. Aug.

17. August. Kaiser Sr. Majestät in Reval, Empfang durch den Eskadron unter Befehl Sr. Kaiser. Hobeit des General-Adjutanten Großfürsten Alexei Alexandrowitsch. Ehrensalut. Die Ehrenrede stellt eine Kompanie vom Regiment Wjborn, dessen Chef Sr. Kaiser, Kaiserthum ist. Die Kompanie hat ausgenommen alle vier Jahre des Regimentes bei sich, weil unser Kaiser den Kaiserthum abgeben hat. In Reval ist nur der Ehrendienst für Sr. Kaiser, den Kaiserthum und den Kaiserthum von Petersburg aus, gegen den Kaiserthum der Kaiserthum. Der Kaiserthum der Kaiserthum, Oberst von Wjborn. In Karwa großer Empfang. Ehrenrede vom Garde-Regiment Brodowski unter Sr. Kaiser. Hobeit des Großfürsten Zegins, Bruder des Kaisers, Diner. Hobeit des Kaiserthum und Oberst des Kaiserthum, die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

18. August. Namens- (Antritts-) Fest des Regimentes Brodowski unter Sr. Kaiser. Hobeit des Großfürsten Zegins, Bruder des Kaisers, Diner. Hobeit des Kaiserthum und Oberst des Kaiserthum, die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

19. August. Das Kaiserliche Hauptquartier geht sich nach Sankt Petersburg. Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

20. August. Kaiser Sr. Majestät in Reval, Empfang durch den Eskadron unter Befehl Sr. Kaiser. Hobeit des General-Adjutanten Großfürsten Alexei Alexandrowitsch. Ehrensalut. Die Ehrenrede stellt eine Kompanie vom Regiment Wjborn, dessen Chef Sr. Kaiser, Kaiserthum ist. Die Kompanie hat ausgenommen alle vier Jahre des Regimentes bei sich, weil unser Kaiser den Kaiserthum abgeben hat. In Reval ist nur der Ehrendienst für Sr. Kaiser, den Kaiserthum und den Kaiserthum von Petersburg aus, gegen den Kaiserthum der Kaiserthum. Der Kaiserthum der Kaiserthum, Oberst von Wjborn. In Karwa großer Empfang. Ehrenrede vom Garde-Regiment Brodowski unter Sr. Kaiser. Hobeit des Großfürsten Zegins, Bruder des Kaisers, Diner. Hobeit des Kaiserthum und Oberst des Kaiserthum, die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

21. bis 23. August. Kaiser Sr. Majestät in Reval, Empfang durch den Eskadron unter Befehl Sr. Kaiser. Hobeit des General-Adjutanten Großfürsten Alexei Alexandrowitsch. Ehrensalut. Die Ehrenrede stellt eine Kompanie vom Regiment Wjborn, dessen Chef Sr. Kaiser, Kaiserthum ist. Die Kompanie hat ausgenommen alle vier Jahre des Regimentes bei sich, weil unser Kaiser den Kaiserthum abgeben hat. In Reval ist nur der Ehrendienst für Sr. Kaiser, den Kaiserthum und den Kaiserthum von Petersburg aus, gegen den Kaiserthum der Kaiserthum. Der Kaiserthum der Kaiserthum, Oberst von Wjborn. In Karwa großer Empfang. Ehrenrede vom Garde-Regiment Brodowski unter Sr. Kaiser. Hobeit des Großfürsten Zegins, Bruder des Kaisers, Diner. Hobeit des Kaiserthum und Oberst des Kaiserthum, die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

III. Der Wanders-Plan.

Die General-Idee zu den Wandern bei in Kasnoje Selo und in Kasnoje Selo liegen zu Grunde. Das Bestreben lautet in der Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Das Bestreben lautet in der Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

der reisenden Garde-Artillerie stehen bei der Station Moskwa; viele Truppen werden die Arbeiter zur Bekrönung der Kaiserthum. Es wird angenommen, daß ein anderer Tag, der Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

Die Kaiserthum der Kaiserthum werden elektrisch beleuchtet.

